

Deutlich mehr Drogentote registriert

Wiesbaden. Die offizielle Zahl der Toten im Zusammenhang mit illegalen Drogen in Deutschland ist 2022 erneut gestiegen. Wie das Bundeskriminalamt am Mittwoch mitteilte, starben im vergangenen Jahr 1.990 Menschen. Das sind neun Prozent mehr als noch 2021. Damit setzte sich der seit 2017 anhaltende Trend weiter fort. »Die häufigsten Todesursachen bleiben dabei der Konsum von Opiaten, Heroin und Opiatsubstitutionsmitteln«, erläuterte das BKA in Wiesbaden. Unter den Drogentoten des Jahres 2022 waren 83 Prozent Männer, das Durchschnittsalter lag bei 40,6 Jahren. Die Ermittler haben 2022 rund 340.000 Rauschgiftdelikte registriert. Verwiesen wurde auf zahlreiche Sicherstellungen größerer Mengen. Der »Amphetamin- und Ecstasymarkt« etwa werde »durch große Produktionskapazitäten in den Niederlanden beliefert«. Auch der Kokainhandel wachse seit 2018 stetig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/461805.deutlich-mehr-drogentote-registriert.html>